



STADTGEMEINDE
FEHRING

STADTGEMEINDE FEHRING

PROTOKOLL

über die

7. GEMEINDERATSSITZUNG 2024 am 20.11.2024

um 19:00 Uhr im Kultursaal Hatzendorf

Die Einladung erfolgte am 6.11.2024 in elektronischer Form. Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen.

Anwesend waren:

- ✓ Bgm. Mag. Johann Winkelmaier
- ✓ Vize-Bgm. LAbg. Franz Fartek (ab TOP 11, 19:47 Uhr)
- ✓ Vize-Bgm. Marcus Gordisch (ab TOP 5, 19:03 Uhr)
- ✓ Fin.Ref. Mag. Ignaz Spiel
- ✓ SR Ute Schmied
- ✓ GR DI (FH) Dieter Dirnbauer
- ✓ GR Ing. Christian Friedl (ab TOP 4, 19:09 Uhr)
- ✓ GR Eva Maria Fuchs
- ✓ GR Erwin Gartner
- ✓ GR Alfred Gütl
- ✓ GR VDir. Petra Hackl
- ✓ GR Walter Jansel
- ✓ GR Rudolf Kainz
- ✓ GR DI Gerhard Kasper
- ✓ GR Anton Kaufmann
- ✓ GR Lukas Lang
- ✓ GR Michael Kreiner
- ✓ GR Gerhard Mainz
- ✓ GR Alexander Neubauer
- ✓ GR Michael Schnepf
- ✓ GR Josef Wohlfart
- ✓ GR Johannes Zach

Entschuldigt sind:

- ✓ GR Anita Gordisch
- ✓ GR DI Ernst Heuberger
- ✓ GR Mag. Franz Koller

Außerdem anwesend:

StADir. Mag. (FH) Carina Kreiner als Schriftführerin, StADir.-Stv. Klaus Sundl, BA MA und TBL Ing. Alexander Streit, BSc MSc

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, die Sitzung ist zum Teil öffentlich.

Vorsitzender: Bgm. Mag. Johann Winkelmaier

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Fragestunde
3. Sitzungsprotokoll der 6.Sitzung 2024
4. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Leistungen Energieoptimierte Straßenbeleuchtung
5. Beratung und Beschlussfassung – Untervoranschläge (Detailnachweise Finanzierung) 2025
6. Beratung und Beschlussfassung – Stadtgemeinde Fehring Stadt- und Ortsentwicklungs KG Jahresabschluss 2023
7. Beratung und Beschlussfassung – Stadtgemeinde Fehring Stadt- und Ortsentwicklungs KG Wirtschaftsplan 2025
8. Beratung und Beschlussfassung – Weihnachtsszuwendungen 2024
9. Beratung und Beschlussfassung – Angebot Grundkauf für Erweiterung ASZ in Brunn
10. Allfälliges

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr	Ende der Sitzung: 19:55 Uhr
Mittwoch, am 20.11.2024	
Das Protokoll besteht aus 9 + 3 Seiten	grs-2024-7
Der Vorsitzende:
Schriftführer GR Michael Schnepf
Schriftführer GR Vize-Bgm. Marcus Gordisch
Schriftführer GR Erwin Gartner
Schriftführer GR DI Ernst Heuberger

1.

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Mag. Johann Winkelmaier eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Bgm. Mag. Winkelmaier berichtet, dass **GR Anita Gordisch, GR DI Ernst Heuberger und GR Mag. Franz Koller** entschuldigt sind und sich **Vize-Bgm. LAbg. Franz Fartek, Vize-Bgm. Marcus Gordisch und GR Ing. Christian Friedl** etwas verspäten werden.

2.

Fragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3.

Sitzungsprotokoll der 6. Sitzung 2024

Bgm. Mag. Winkelmaier stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der 6. Sitzung 2024 des Gemeinderates keine schriftliche Einwendung vorliegt und auch in der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden. Somit gilt die Verhandlungsschrift als genehmigt und Bgm. Mag. Winkelmaier ersucht die Schriftführer die Verhandlungsschrift zu unterfertigen

4.

Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Leistungen Energieoptimierte Straßenbeleuchtung

GR Walter Jansel berichtet über das Bauvorhaben „Energieoptimierte Straßenbeleuchtung“ in der Stadtgemeinde Fehring. Seit Jänner 2020 setzt sich die Stadtgemeinde Fehring mit dem Thema Energieoptimierte Straßenbeleuchtung auseinander. Im Zuge einer geförderten Masterarbeit durch einen Studenten des Studienganges Energy and Transport Management an der FH JOANNEUM wurden im Jahr 2020 die Grundlagenerhebungen durchgeführt und unterschiedliche Szenarien für Ausbau- und Sanierungsmöglichkeiten der bestehenden Straßenbeleuchtung betrachtet. In weiterer Folge wurden weitere detailliertere technische Erhebungen wie bspw. die technische Zustandsbewertung der Verteilerkästen durchgeführt. Da das bisher bestehende Contracting in Fehring mittlerweile ausgelaufen ist, wurde mit Mai 2024 schließlich die Fa. L.U.X. GmbH mit der finalen Planung und Ausschreibung des Vorhabens beauftragt.

Im Zuge eines Verhandlungsverfahrens mit vorheriger Bekanntmachung wurden die Leistungen im Herbst ausgeschrieben. Ursprünglich haben 7 Unternehmen einen Teilnahmeantrag eingereicht. Nach Durchführung des Vergabeverfahrens durch die Fa. L.U.X. GmbH liegen nun drei geprüfte Letztangebote vor.

GR Jansel erläutert das Angebotsergebnis. Mit einem Angebotspreis von EUR 1.735.252,07 inkl. USt. und insgesamt 100,00 Punkten ging der Bieter eww Anlagentechnik GmbH als

Bestbieter aus dem Vergabeverfahren „Öffentliche Straßenbeleuchtung Fehring“ hervor. Das Angebot entspricht zudem der Kostenschätzung des Planers. Der Ausschuss für kommunale Infrastruktur sprach sich in seiner 7. Sitzung 2024 einstimmig dafür aus, die Leistungen an den Bestbieter zu vergeben.

Abschließend erläutert GR Jansel noch einmal die Vorteile dieses Vorhabens. Bei diesem Projekt sollen rund 1.400 Lichtpunkte auf neue LED-Leuchten umgestellt werden. Weiters wird die Straßenbeleuchtung als situative Beleuchtung ausgeführt, durch verbaute Sensoren wird die Beleuchtung auch nachts automatisch in Betrieb genommen, wenn es Fußgängerverkehr gibt. Im Zuge der Ausschreibung konnten Garantiezeiten für die Leuchten von 20 Jahren sowie für die Sensoren von 10 Jahren erzielt werden, weiters beinhaltet die Ausschreibung bereits die Hostinggebühren für die ersten 10 Jahre. Die Amortisationszeit beträgt, abhängig von den tatsächlichen Schaltzeiten, rund 10 bis 12 Jahre. Neben erheblichen Einsparungen beim Energieverbrauch und somit den Stromkosten können jährlich auch rund 80 bis 90 Tonnen CO₂ eingespart werden!

GR Jansel stellt den Antrag, die Leistungen des Verfahrens „Öffentliche Straßenbeleuchtung Fehring“ nach einem Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung zum Angebotspreis von EUR € 1.735.252,07 inkl. USt. an den Bestbieter zu vergeben.

Dieser Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

GR Ing. Friedl betritt um 19:09 Uhr den Sitzungssaal und für den weiteren Verlauf der Sitzung sind 20 Gemeinderäte anwesend.

5.

Beratung und Beschlussfassung – Untervoranschläge (Detailnachweise Finanzierung) 2025

Fin.Ref. Mag. Spiel berichtet, dass in der Sitzung des Gemeinsamen Schulausschusses sowie in der Sitzung des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Sport und Vereine am 05.11.2024 die einzelnen Untervoranschläge besprochen und vom Ausschuss genehmigt wurden. Die Untervoranschläge werden nunmehr dem Gemeinderat mit dem Ersuchen vorgelegt, diese in der vorliegenden Fassung zu beschließen:

Volksschule Fehring	%	€
Einzahlungen		32.500,00
Auszahlungen		309.700,00
Umzulegender Schulsachaufwand		277.200,00
Aufteilung auf beitragspfl. Gemeinden:		
<u>Gastschulbeiträge:</u>		
Feldbach 2 Schüler à 1.721,74		3.443,48
Riegersburg 1 Schüler à 1.721,74		1.721,74
<u>Eingeschulte Gemeinden:</u>		
Kapfenstein	3,61	9.820,46
Fehring	96,39	262.214,32
Summe		277.200,00
Kopfquote 277.200,00 : 161 Schüler		(1.783,44) 1.721,74

Außerordentlicher Schulsachaufwand		37.400,00
Aufteilung auf beitragspfl. Gemeinden:		
<u>Eingeschulte Gemeinden:</u>		
Kapfenstein	3,61	1.350,14
Fehring	96,39	36.049,86
Summe		37.400,00

Volksschule Hatzendorf	%	€
Einzahlungen		6.700,00
Auszahlungen		137.100,00
Umzulegender Schulsachaufwand		130.400,00
Aufteilung auf beitragspfl. Gemeinden:		
<u>Gastschulbeiträge:</u>		
---		---
<u>Eingeschulte Gemeinden:</u>		
Riegersburg	2,50	3.260,00
Fehring	97,50	127.140,00
Summe		130.400,00
Kopfquote 130.400,00 : 82 Schüler		(1.664,29) 1.590,24
Außerordentlicher Schulsachaufwand		2.000,00
Aufteilung auf beitragspfl. Gemeinden:		
<u>Eingeschulte Gemeinden:</u>		
Riegersburg	2,50	50,00
Fehring	97,50	1.950,00
Summe		2.000,00

Volksschule Hohenbrugg-Weinberg	%	€
Einzahlungen		2.700,00
Auszahlungen		45.900,00
Umzulegender Schulsachaufwand		43.200,00
Aufteilung auf beitragspfl. Gemeinden:		
<u>Gastschulbeiträge:</u>		
Jennersdorf 1 Schüler à 1.350,00		1.350,00
<u>Eingeschulte Gemeinden:</u>		
Unterlamm	3,36	1.406,16
Fehring	96,64	40.443,84
Summe		43.200,00
Kopfquote 43.200,00 : 32 Schüler		(1.425,81) 1.350,00
Außerordentlicher Schulsachaufwand		0,00
Aufteilung auf beitragspfl. Gemeinden:		
<u>Eingeschulte Gemeinden:</u>		
Unterlamm	3,36	0,00
Fehring	96,64	0,00
Summe		0,00

Mittelschule Fehring	%	€
Einzahlungen		23.600,00
Auszahlungen		594.000,00
Umzulegender Schulsachaufwand		570.400,00
Aufteilung auf beitragspfl. Gemeinden:		
<u>Gastschulbeiträge:</u>		
Feldbach 9 Schüler à 1.882,51		16.942,59
Ilz 1 Schüler à 1.882,51		1.882,51
Riegersburg 4 Schüler à 1.882,51		7.530,04
<u>Eingeschulte Gemeinden:</u>		
Kapfenstein	14,18	77.145,56
Unterlamm	12,33	67.080,73
Fehring	73,49	399.818,57
Summe		570.400,00
Kopfquote 570.400,00 : 303 Schüler		(1.828,01) 1.882,51
Außerordentlicher Schulsachaufwand		
		149.700,00
Aufteilung auf beitragspfl. Gemeinden:		
<u>Eingeschulte Gemeinden:</u>		
Kapfenstein	14,18	21.227,46
Unterlamm	12,33	18.458,01
Fehring	73,49	110.014,53
Summe		149.700,00

Musikschule Fehring:

Gemeinde	Schüler- zahl ges.	Schüler HF	Erw. HF	KF (zu 4 - 5)	KF (ab 6)	Gemeindebeiträge					Sachaufwands- beitrag	GESAMT- KOSTENANTEIL
						607,00	459,00	279,00	145,00	Gesamt		
Beitrag pro Schülerin						607,00	459,00	279,00	145,00	Gesamt	410,68	
Fehring	258	186	12	0	60	112.902,00	5.508,00	0,00	8.700,00	127.110,00	76.386,04	203.496,04
Bad Gleichenberg	129	111	1	0	17	67.377,00	459,00	0,00	2.465,00	70.301,00	45.585,22	115.886,22
Feldbach	6	5	0	0	1	3.035,00	0,00	0,00	145,00	3.180,00	2.053,39	5.233,39
Gnas	2	2	0	0	0	1.214,00	0,00	0,00	0,00	1.214,00	821,36	2.035,36
Hartberg	1	1	0	0	0	607,00	0,00	0,00	0,00	607,00	410,68	1.017,68
Kapfenstein	18	16	1	0	1	9.712,00	459,00	0,00	145,00	10.316,00	6.570,84	16.886,84
Kirchberg an der Raab	132	112	4	0	16	67.984,00	1.836,00	0,00	2.320,00	72.140,00	45.995,89	118.135,89
Klösch	1	1	0	0	0	607,00	0,00	0,00	0,00	607,00	410,68	1.017,68
Bad Loipersdorf	1	1	0	0	0	607,00	0,00	0,00	0,00	607,00	410,68	1.017,68
Ludersdorf-Wölfersdorf	1	0	1	0	0	0,00	459,00	0,00	0,00	459,00	0,00	459,00
Paldau	1	1	0	0	0	607,00	0,00	0,00	0,00	607,00	410,68	1.017,68
Riegersburg	6	6	0	0	0	3.642,00	0,00	0,00	0,00	3.642,00	2.464,07	6.106,07
Söchau	1	1	0	0	0	607,00	0,00	0,00	0,00	607,00	410,68	1.017,68
St. Anna am Aigen	13	12	0	0	1	7.284,00	0,00	0,00	145,00	7.429,00	4.928,13	12.357,13
St. Marein bei Graz	1	1	0	0	0	607,00	0,00	0,00	0,00	607,00	410,68	1.017,68
Straden	1	1	0	0	0	607,00	0,00	0,00	0,00	607,00	410,68	1.017,68
Unterlamm	43	30	5	0	8	18.210,00	2.295,00	0,00	1.160,00	21.665,00	12.320,33	33.985,33
Selbstzahler:innen	3	0	3	0	0	0,00	1.377,00	0,00	0,00	1.377,00	0,00	1.377,00
Gesamtsumme	618	487	27	0	104	295.609,00	12.393,00	0,00	15.080,00	323.082,00	200.000,00	523.082,00

Sachaufwandsbeitrag 2025: € 410,68 (2024: € 324,03)

Vize-Bgm. Gordisch betritt um 19:13 Uhr den Sitzungssaal und für den weiteren Verlauf der Sitzung sind 21 Gemeinderäte anwesend.

Fin.Ref. Mag. Ignaz Spiel stellt den Antrag, die Detailnachweise Finanzierung 2025 der drei Volksschulen, der Mittelschule sowie der Musikschule Fehring in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

Dieser Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

2. Untervoranschläge der Feuerwehren:

Die Feuerwehrbudgets für 2025 wurden bei den Abteilungsleitergesprächen am 12.11.2024 mit den Feuerwehrvertretern besprochen. Die von den Feuerwehren erstellten Voranschläge liegen nunmehr vor.

Feuerwehr	ordentl. HH Gemeindeanteil	außerord. Aufw. Gemeindeanteil	Beschreibung AOH
Fehring	62.000,00	15.000,00	Sanierung Wohnung 110 m ²
Hatzendorf	31.000,00	8.700,00	Umbau KRF-S in TLFA 2000 5 Stk. Schutzbekleidung
Hirzenriegl	15.500,00	261.150,00	HLF Generalsanierung Atemschutz 2 Stk. Schutzbekleidung
Hohenbrugg	15.500,00	4.500,00	Generalsanierung Atemschutz Gasflaschenlagerraum
Johnsdorf-Brunn	15.500,00	6.800,00	8 Stk. Schutzbekleidung + Helme Generalsanierung Atemschutz TLF Pumpenservice
Pertlstein	15.500,00	2.800,00	6 Stk. Schutzbekleidung + Helme
Weinberg	15.500,00	2.500,00	Rüsthaussanierung
Summe	170.500,00	301.450,00	

Fin.Ref. Mag. Ignaz Spiel stellt den Antrag, die Voranschläge der sieben Feuerwehren zu genehmigen und die Gemeindegremien in den Voranschlag 2025 der Stadtgemeinde aufzunehmen.

Dieser Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

6.

Beratung und Beschlussfassung – Stadtgemeinde Fehring Stadt- und Ortsentwicklungs KG Jahresabschluss 2023

Fin.Ref. Mag. Spiel berichtet, dass in der Beiratssitzung der Stadtgemeinde Fehring Stadt- und Ortsentwicklungs KG am 05.11.2024 der Jahresabschluss 2023 beschlossen wurde. Da die Stadtgemeinde Fehring 100 % Komplementärin ist, wird der Jahresabschluss hiermit dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Der vorliegende Jahresabschluss 2023 weist in der Gewinn- u. Verlustrechnung aus steuerlicher Sicht einen Jahresverlust von € 92.516,95 aus (2022 waren es € 91.475,22). Die Bilanzsumme beträgt € 2.267.122,74 (2022 war diese € 3.350.188,39). Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten belaufen sich per 31.12.2023 auf € 860.179,19 (Stand 31.12.2022: € 943.529,33).

Fin.Ref. Mag. Ignaz Spiel stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Jahresabschluss 2023 der Stadtgemeinde Fehring Stadt- und Ortsentwicklungs KG genehmigen.

Dieser Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

7.

Beratung und Beschlussfassung – Stadtgemeinde Fehring Stadt- und Ortsentwicklungs KG Wirtschaftsplan 2025

Fin.Ref. Mag. Spiel berichtet, dass in der Beiratssitzung der Stadtgemeinde Fehring Stadt- und Ortsentwicklungs KG am 05.11.2024 die Planrechnung 2025 beschlossen wurde. Da die Stadtgemeinde Fehring 100 % Komplementärin ist, wird die Planrechnung hiermit dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Projekt	Zuschüsse
Projekt Parkplatz Süd-Ost	30.000
Projekte Parkplatz Schule u. ESV Clubhaus	16.800
Projekt Gerberhaus	30.000
Projekt Sportplatz Tribüne	9.000
Projekt Postpartner	1.100
Projekt Postamtsgebäude	18.500
Projekt Grdstk. Nr. 948/1	8.200
KG – Gemeinkosten	12.000
Summe der o. Zuschüsse	125.600

Vergleich 2024: € 135.100,00

Fin.Ref. Mag. Ignaz Spiel stellt den Antrag der Gemeinderat möge den Wirtschaftsplan 2025 der Stadtgemeinde Fehring Stadt- und Ortsentwicklungs KG genehmigen.

Dieser Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

8.

Beratung und Beschlussfassung – Weihnachtsgeld 2024

Das jährliche Schreiben des Landes Steiermark in Bezug auf die Weihnachtsgeldzuwendung bei allen im Aktivstand befindlichen Bediensteten als Sachzuwendung in Form von Geschenkgutscheinen ist wieder eingetroffen.

GR Jansel regt an, dass die Höhe für Bedienstete im Aktivstand von € 37,00 auf € 50,00 erhöht wurde.

Bgm. Mag. Winkelmaier stellt den Antrag, lt. den Ausführungen des Landes auch im heurigen Jahr den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtgemeinde Fehring wiederum eine Weihnachtsgeldzuwendung zu gewähren und diese in Städtgutscheinen zur Auszahlung zu bringen. Die auszahlenden Weihnachtsgeldzuwendungen belaufen sich lt. Lohnabteilung auf € 14.100,00. Die Differenzen auf gerade 10er Zahlen werden aufgerundet.

Dieser Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

9.

Beratung und Beschlussfassung – Angebot Grundkauf für Erweiterung ASZ Brunn

Bgm. Mag. Winkelmaier berichtet, dass in der 5. Sitzung des Ausschusses für Bau, Raumordnung, Verkehr, Energie und Umwelt am 16.10.2024 beraten und festgelegt wurde, für das Projekt „Erweiterung ASZ in Brunn“ das Grundstück Nr. 1870 in der Größe von 4970 m² zum Preis von 16,00/m² von der Fam. Willibald u. Maria Pendl anzukaufen.

Die Fam. Pendl hat eine zusätzliche Bedingung, nämlich dass das Grundstück auf Grund des Steuersatzes für die Immobilienertragssteuer innerhalb der nächsten 5 Jahre nicht in Bauland umgewidmet werden darf. Falls dennoch eine Umwidmung innerhalb von 5 Jahren erfolgen sollte, dann muss die Fam. Pendl ca. 14 % an IMMOEST für den Umwidmungsteil nachzahlen, welche von der Stadtgemeinde Fehring übernommen werden müsste.

Für die derzeit geplante Erweiterung ist keine Umwidmung erforderlich.

Ein entsprechendes Verkaufsangebot der Fam. Pendl liegt vor.

GR DI (FH) Dirnbauer regt an, dass er grundsätzlich für die Erweiterung des Altstoffsammelzentrums sei, den Standort jedoch nicht als den Besten beurteilen würde. Er sei nicht dafür, noch weitere Flächen zu versiegeln. Es könnten auch andere Standorte wie die Grüne Lagune oder der ehemalige Hendlhof in Betracht gezogen werden.

Bgm. Mag. Winkelmaier antwortet hierzu, dass es sich hier lediglich um eine Erweiterung des bereits vorhandenen Altstoffsammelzentrums handle. Mit öffentlichem Geld solle sparsam umgegangen werden und diese Erweiterung stelle die sparsamste Alternative dar. Außerdem stehe in der Grünen Lagune kein Grund zur Verfügung und der Hendlhof mit seinen Altlasten würde das Budget unnötig strapazieren. Weiters werde das ASZ sehr gut frequentiert, was auch mit der zentralen Lage als Standort zu tun habe.

Fin.Ref. Mag. Spiel wirft ein, dass es bereits mit dem Land Gespräche zur Finanzierung der Kinderkrippe in Hatzendorf gegeben habe. Hierzu wurde die Gemeinde auch auf die Erweiterung des ASZ angesprochen, da dieses Projekt bereits geprüft wurde und eine Umsetzung bereits seit längerer Zeit im Raum stehe.

Bgm. Mag. Winkelmaier ergänzt, dass die Chance des Grunderwerbes unbedingt genutzt werden solle.

Bgm. Mag. Winkelmaier stellt den Antrag, das Grundstück Nr. 1870 in der Größe von 4970 m² zum Preis von 16,00/m² laut vorliegendem Verkaufsangebot von der Fam. Willibald u. Maria Pendl anzukaufen. Der Kaufvertrag soll beim Notariat Herk beauftragt werden.

Dieser Antrag wird in offener Abstimmung mit 20 Stimmen angenommen.

1 Gegenstimme von GR DI (FH) Dirnbauer.

10.

Allfälliges

Keine Wortmeldungen unter Allfälliges.